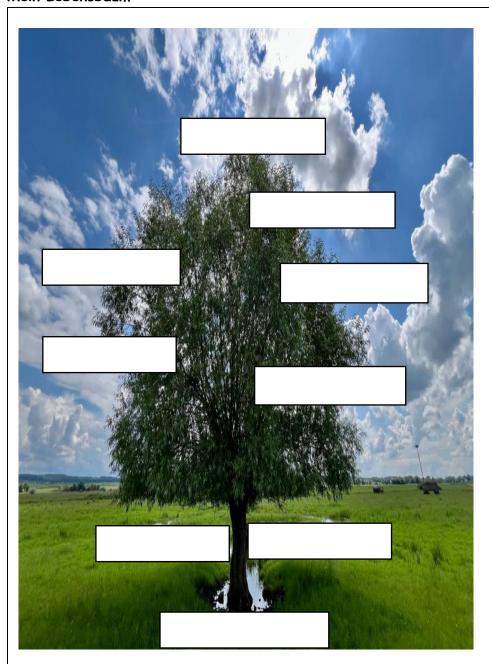
Mein Lebensbaum



Bäume haben einen dicken, hölzernen Stamm, der jedes Jahr wächst. Das gilt auch für seine Äste, Zweige und Wurzeln. Die Blätter wachsen im Frühling und Sommer an seinen Zweigen. Seine Knospen werden zu Blüten und aus den Blüten entwickeln sich die Früchte. Bäume sind ein Sinnbild für das Leben. Deshalb können wir dieses Bild auch dafür verwenden, um über unser eigenes Leben zu reflektieren.

Arbeitsanweisungen:

- -Das nebenstehende Bild des Baumes ausschneiden und in das Kreative Tagebuch kleben.
- -Folgende Wörter in die richtigen Kästchen schreiben:
 - der Ast
 - die Wurzel(n)
 - das Blatt (die Blätter)
 - die Knospe (n)
 - der Stamm (die Stämme)
 - die Frucht (die Früchte)
 - die Rinde (n)

- der Zweig (e)
- die Krone (n)
- -Das Bild mit Zeichnungen ergänzen (zum Beispiel Knospen, Wurzeln oder hineinzeichnen)
 30 Minuten

Gießkanne für die Collagearbeit: Mein Lebensbaum



Hier steht ... Diesen Satz mit dem eigenen Namen ergänzen und auf den Baumstamm schreiben.

- 1. Fertigen Sie Ihren Lebensbaum an. Verwenden Sie dabei die Collagetechnik. Illustrieren Sie mit Farben Formen und Bildern die verschiedenen Elemente Ihres Lebensbaumes auf einem Dina 4 Blatt. Sie könne auch um die Collageelemente herum Wörter oder Sätze schreiben.
- 2. Schreiben Sie dann einen fiktiven Brief an Ihren Lebensbaum <u>oder</u> einen inneren Monolog des Baumes.
- ♠ Beginnen Sie den Brief mit dem folgenden Satz: Mein geliebter Lebensbaum, wie geht es dir heute?
- ♠ Beginnen Sie den inneren Monolog mit dem mit folgenden Satz: Ich bin der Lebensbaum von ... und ich möchte ...

Meine Kraftquellen (Wasser, mit dem der Baum gegossen wird):

Ich spiele gern Klavier.

Ich gehe gern mit meinen Freunden weg.

Meine Ziele, Pläne, Projekte (Zweige, Blätter):

Ich habe fest vor im Ausland zu studieren.

Ich möchte gerne in einem interessanten Beruf arbeiten.

Ich beabsichtige ein Musikinstrument zuvlernen.

Geschenke des Lebens (die Früchte):

Mein Hund ist ein Geschenk des Lebens.

Meine Freunde sind ein Geschenk des Lebens

Meine Stärken/Ressourcen (der Stamm)

Meine Stärken sind Offenheit und mein Durchhaltevermögen

Außerdem kann ich sehr mutig sein.

Wo stehe ich heute ?: Heute studiere ich an ... in

Ich bin Schüler/Schülerin auf einem Gymnasium/einer Realschule/einer Hauptschule in

Meine Wurzeln im Leben:

Meine Wurzeln sind meine persönlichen Werte, meine Familie, mein Heimatort, meine

Familiengeschichte (detaillieren Sie so viel wie möglich Sie jedes Element).

Meine persönlichen Werte erlauben mir, mich in meinem Leben zu verwurzeln.

Meine Freundschaften geben mir Halt im Leben.